

An die
Redaktion

KjG-Pressemitteilung #04 24

Düsseldorf, 16.04.2024

Bundesleitung der Katholischen jungen Gemeinde (KjG):

„Uns schickt der Himmel“ - 5.600 KjGler*innen aktiv bei der 72-Stunden-Aktion

Das Zeitfenster der dritten bundesweiten BDKJ-Sozialaktion: 18.04.2024, 17:07 Uhr bis 21.04.17:07 Uhr

Die Challenge: „In 72 Stunden die Welt ein Stückchen besser machen“

Am Start sind über 5.600 engagierte KjGler*innen in über 260 Gruppen. In ihren lokalen Projekten vor Ort werden sie politische und gesellschaftliche Themen aufgreifen und aktiv gestalten. Der Einsatz der KjGler*innen ist vielfältig: Sie unterstützen Altenheime, Grundschulen und geflüchtete Menschen. Sie gestalten Pfarrwiesen, bauen Nistkästen und legen Bachläufe frei. Stadtteile werden durch sie grüner und Kindergärten bunter. Es gibt politische, interreligiöse, ökologische und internationale Projekte.

Die KjG-Bundesleitung hat sich für die 72-Stunden-Aktion verlosen lassen: Nach dem Motto „Gewinne eine BL als Arbeitskraft“ konnten KjG-Gruppen ihre Projekte in den Lostopf einbringen. Die Bundesleitung bringt nun vollen Kreativ- und Muskeleinsatz bei Projekten vor Ort, zum Beispiel bei der Aktion „Bad Abbach ist bunt!“. In einer 6-teiligen Aktionsreihe werden verschiedene Workshops zu Themen wie Inklusion oder Generationengerechtigkeit umgesetzt und bei einem Abschlussfest im Ort die Ergebnisse vorgestellt. Aber keine KjG-Gruppe bleibt ohne Unterstützung: Alle haben ein Überraschungspaket mit hilfreichen Materialien wie Warnwesten, Klebe- und Absperrbändern und vielem mehr bekommen.

„Die 72-Stunden-Aktion ist ein großartiges Beispiel dafür, wie sich junge Menschen ehrenamtlich für die Gesellschaft einsetzen“, fasst KjG-Bundesleiter Simon Schwarzmüller zusammen. „Die Aktion zeigt die Kraft und den Gestaltungswillen, die in Kindern und Jugendlichen stecken. Sie macht deutlich, wie sich KjGler*innen aus ihrem Glauben heraus engagieren, um an einer gerechteren Welt mitzubauen.“

Hinweis an die Redaktion: Die 72-Stunden-Aktion ist eine Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und seiner Verbände. In 72 Stunden werden dabei in über 2.600 Gruppen Projekte umgesetzt, die „die Welt ein Stückchen besser machen“. Die Projekte greifen politische und gesellschaftliche Themen auf, sind lebensweltorientiert und geben dem Glauben Hand und Fuß. Die Aktions-Gruppen können sich ihre Projekte selbst wählen (Variante „Do-it“) oder bekommen sie erst bei Aktionsstart zugeteilt (Variante „Get-it“).

(324 Wörter) (2.451 Zeichen)

Für Interviewanfragen steht die Bundesleitung gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Referentin für Öffentlichkeitsarbeit KjG Bundesstelle



Herausgeberin:

Bundesleitung der
Katholischen jungen
Gemeinde (KjG)

Redaktion:

Babette Braun

Durchwahl:

02 11 . 98 46 14-21

E-Mail:

kommunikation@kjg.de

Mehr zur KjG unter

www.kjg.de

Zur freien Verwertung durch
Redaktionen von Presse, Funk,
Fernsehen, Online-Angeboten